

**Informationsschrift zum Schutz von persönlichen Daten
(Art. 13 Gesetzesverordnung 196/2003)**

Wir teilen Ihnen mit, dass die von Ihnen an uns übermittelten Daten, gemäß der Gesetzesverordnung 196 vom 30. Juni 2003 zum „Schutz von persönlichen Daten“ von der Brennerautobahn AG ausschließlich für die Überprüfung der möglichen Errichtung eines Dienstverhältnisses verarbeitet werden.

Die Bearbeitung der persönlichen Daten erfolgt sowohl in Papierform als auch in elektronischer Form unter Beachtung aller Schutzmaßnahmen, um Sicherheit und Diskretion zu gewährleisten. Im Zuge der Bearbeitung Ihrer Daten können diese an rechtmäßig dafür zuständige Personen oder damit beauftragte Personen übertragen werden. Die Daten werden aber in keiner Weise verbreitet oder Dritten mitgeteilt.

Für Auskünfte und für die Ausübung der laut Art. 7 des Gesetzesverordnung Nr. 196/2003 vorgesehenen Rechte, die in der Anlage angeführt sind, wenden Sie sich zu jeder Zeit an den Inhaber der Bearbeitung der persönlichen Daten, d.h. die Brennerautobahn AG, Via Berlino, 10 – 38121 Trento. Tel. 0461.212611 - Fax 0461.234976. Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist der Leiter der Abteilung Personal und Organisation, der für die Ausübung dieses Amtes am Firmensitz des Dateninhabers ansässig ist. An ihn können Sie sich für alle Belange in Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten wenden, insbesondere hinsichtlich der Ausübung Ihrer Recht laut Art. 7 der Gesetzesverordnung 196/2003. Er ist unter der Tel. Nr. 0461/212.785-742 bzw. Fax Nr. 0461.234976 erreichbar.

**Art. 7
(Zugriffsrecht auf die persönlichen Daten und andere Rechte)**

1. Der/die Betroffene hat das Recht zu erfahren, ob persönliche Daten von ihm/ihr existieren, auch wenn diese noch nicht registriert sind. Außerdem müssen diese Daten in verständlicher Form mitgeteilt werden.
2. Der/die Betroffene hat das Recht, folgende Angaben zu erhalten:
 - a) Herkunft der persönlichen Daten;
 - b) Zweck und Modalität der Verwendung;
 - c) Die angewandte Logik im Fall, dass die Daten durch elektronische Mittel verarbeitet werden;
 - d) Kenndaten des Besitzers, der Verantwortlichen und des ernannten Vertreters im Sinne des Art. 5, Absatz 2;
 - e) Alle Subjekte oder Kategorien von Subjekten, denen die persönlichen Daten mitgeteilt werden können, oder die Kenntnis über diese Daten erlangen können, weil sie in diesem Staatsgebiet als Vertreter, Verantwortliche oder Beauftragte ernannt worden sind.
3. Der/die Betroffene hat das Recht auf folgende Vorgänge:
 - a) Die Aktualisierung, die Richtigstellung oder, falls in seinem/ihrem Interesse, die Vervollständigung der Daten;
 - b) Die Löschung, die Änderung in anonyme Daten oder die Blockierung von Daten, die unrechtmäßig verwendet werden, einschließlich der Daten, deren Aufbewahrung für die Zwecke, für die sie gesammelt wurden oder verwendet werden, nicht vorgeschrieben ist;
 - c) Die Bestätigung, dass die Vorgänge gemäß Absatz a und b auch bezüglich Inhalt jenen zur Kenntnis gebracht wurden, denen die Daten mitgeteilt oder weitergeleitet wurden, außer im Fall, dass die Erfüllung dieser Vorschrift sich als unmöglich erweist oder einen in Bezug auf das geschützte Recht unverhältnismäßig großen Aufwand mit sich bringen würde.
4. Der/die Betroffene hat das Recht teilweise oder ganz Folgendes zu verweigern:
 - a) Aus legitimen Gründen die Verwendung der persönlichen Daten, die ihn/sie betreffen, auch wenn die Verwendung im Zusammenhang mit dem Zweck steht, zu dem die Daten erhoben wurden;
 - b) Die Verwendung von persönlichen Daten, die ihn/sie betreffen, zum Zweck der Versendung von Werbematerial oder für Direktverkauf oder für das Ausführen von Marktanalysen oder kommerzieller Mitteilungen.